

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1871**

31.1.1871



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. <sup>a.</sup> 19.

Dienstag, den 31. Januar 1871.

I. Quartal. 19. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

## Eine Familie.

Original-Schauspiel in fünf Akten und einem Nachspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.

### Personen:

Madame Brunn, Banquiers Wittve . . . . .	Fräul. Könnenkamp.
Gottfried Böhrmann, Fabrikant, ihr Sohn erster Ehe . . . . .	Herr Lange.
Eduard, Baron von Brunnstädt, ihr Sohn zweiter Ehe . . . . .	Herr Schneider.
Amadeus, Baron von Brunnstädt, sein Adoptiv-Vater, ihr Schwager . . . . .	Herr Höcker.
Cäcilie, geborne Gräfin von Böhran, Eduards Frau . . . . .	Frau Lange.
Minna } ihre Kinder . . . . .	{ Luise Müller.
Rosa } . . . . .	{ Frida Schaupp.
Marquis d'Arlecourt, Eduards Freund . . . . .	Herr Devrient.
Justizrath Hackmann . . . . .	Herr Consentius.
Anselm, Buchhalter im Hause des Barons . . . . .	Herr Nebe.
Heloise Duvalon, Tänzerin . . . . .	Fräulein Bost.
Fleurvette, ihr Mädchen . . . . .	Fräulein Walden.
Gertrud, Haushälterin der Madame Brunn . . . . .	Frau Strauß.
Lorchen, Kammerjungfer der Baronin . . . . .	Fräulein Schwarz.
Wittve Helmerion . . . . .	Fräulein Reichel.
Veinert, Pächter auf einem Gute der Madame Brunn . . . . .	Herr Morgenweg.
Ein Kommissär des Wechselgerichts . . . . .	Herr Bregenzer.
Diener des Barons Eduard . . . . .	Herr Zeis.

Die Handlung spielt in einer großen deutschen Residenz, theils im Hause der Madame Brunn in den verschiedenen Stockwerken, theils in der Garderobe der großen Oper. Das Nachspiel spielt zwei Jahre später auf einem Gute unweit der Residenz.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.**  
**Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.**

**Unpäßlich: Fräulein Boom. Herr Stolzenberg.**

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . . .	2 fl. — fr.	Balkon-Stehplatz . . . . .	1 fl. — fr.	Logen III. Rang . . . . .	- fl. 48 fr.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	1 fl. 24 fr.	Parterrelogen . . . . .	1 fl. 12 fr.	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	- fl. 30 fr.
Fremdenloge im Parterre . . . . .	1 fl. 24 fr.	Logen II. Rang . . . . .	1 fl. — fr.	III. Rang. Stehplätze . . . . .	- fl. 24 fr.
Logen I. Rang . . . . .	1 fl. 45 fr.	Parterre-Sperreplätze . . . . .	1 fl. 12 fr.	IV. Rang. Mitte . . . . .	- fl. 18 fr.
Balkon . . . . .	1 fl. 45 fr.	Parterre . . . . .	- fl. 48 fr.	IV. Rang. Seite . . . . .	- fl. 12 fr.

Der Billetverkauf findet von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Mittwoch, den 1. Februar: Theater in Baden.

**Er muß auf's Land.** Lustspiel in drei Akten nach dem Französischen von Friedrich.

Donnerstag, den 2. Februar, I. Quartal, 20. Abonnements-Vorstellung:

Zum ersten Male wiederholt: **Strafrecht.** Schwank in drei Akten von Otto Girndt. Hierauf, zum ersten Male wiederholt: **Guten Morgen Herr Fischer.** Vaudeville in einem Akt von Friedrich; Musik arrangirt von Stiegnann.

Ghr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

B. E. . . . 78 fl. 51 kr.